Kurzanleitung für Rauchwarnmelder Serie Ei650

Liebe Mieterin, lieber Mieter,
herzlichen Glückwunsch: Sie werden jetzt durch Qualitäts-Rauchwarnmelder von Ei Electronics geschützt. Nachfolgend finden Sie einige Empfehlungen und Tipps für den täglichen Gebrauch.

2x Testsieger

Stiftung Warentest test **GUT (2,2)** Rauchmelder Ei650 **Ausgabe 1/2016** **www.test.de** 15EJ05

Stiftung Warentest test **GUT (2,2)** Funkrauchmelder Ei650W + Ei650M **Ausgabe 1/2016** **www.test.de** 15OH81

Was ist ein Rauchwarnmelder?

Ein Rauchwarnmelder warnt Sie vor lebensgefährlichen Brandgefahren. Im Ernstfall verschafft er Ihnen und Ihrer Familie wertvolle Zeit zur Flucht.

- Planen Sie Ihren Fluchtweg im Voraus.
- Üben Sie den Fluchtweg, damit jeder weiß, was im Alarmfall zu tun ist.

Merkmale und Funktionen

- Fest eingebaute Lithiumbatterie mit 10-jähriger Lebensdauer. Kein Batteriewechsel nötig.
- Großer Testknopf, um die Funktionalität des Gerätes zu überprüfen.
- Stummschaltfunktion zum Stoppen eines unerwünschten Alarms.
- Kein störendes LED-Blinken. Dadurch angenehme Nachtruhe.

Funktions- und Gerätetest

Unabhängig davon, ob jährlich eine professionelle Wartung durch Ihren Service-Dienstleister erfolgt, können Sie die Funktionsweise Ihres Rauchwarnmelders selbst überprüfen, um sich mit dem Gerät und dessen Alarmton vertraut zu machen.

- Halten Sie den Testknopf gedrückt, bis der Alarm ertönt.
- Die Lautstärke schwillt langsam an.
- Die rote LED blinkt sehr schnell, ungefähr zweimal pro Sekunde.
- Kurz nachdem Sie den Knopf loslassen, verstummt der Alarm wieder.

Achtung: Testen Sie das Gerät niemals mit echtem Rauch oder Feuer.

Reinigung und Pflege

Um die Betriebsbereitschaft des Melders sicherzustellen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Das Gerät – insbesondere die Raucheindringöffnungen – frei von Staub, Schmutz und Spinnweben halten.
- Auf keinen Fall mit Farbe überstreichen.

Bei Beschädigungen oder Funktionsstörungen kontaktieren Sie bitte Ihren Service-Dienstleister oder Vermieter/Hausverwalter.

Was tun bei Alarm?

Selbst wenn es keine Anzeichen von Rauchentwicklung, Hitze oder Brandgeräuschen gibt, gehen Sie zunächst bitte immer davon aus, dass es brennt.

- Überprüfen Sie die Wohnung sorgfältig auf mögliche Brandherde.
- Überprüfen Sie, ob es eine Rauch- oder Dampfquelle gibt (z. B. Wasserdampf).
- Evakuieren Sie die Wohnung/das Gebäude sofort, wenn Sie eine Feuerquelle finden (siehe Hinweise auf der Rückseite).

Lässt sich kein Brandherd identifizieren, ist von einem unerwünschten Alarm auszugehen.

1. Drücken Sie den Stummschaltknopf, um den Melder für ca. 10 Minuten stumm zu schalten.
2. Die rote LED-Anzeige blinkt in diesem Zeitraum alle 10 Sekunden.
3. Am Ende der Stummschaltung kehrt der Rauchwarnmelder automatisch in seinen normalen Betriebszustand zurück.
4. Falls mehr Zeit benötigt wird, drücken Sie nach Ablauf der 10 Minuten erneut den Stummschaltknopf.

Auslöser von unerwünschtem Alarm

Koch- und Wasserdampf sowie Staub- und Schmutzentwicklung können zu einem unerwünschten Alarm führen. Sollte ein solcher Alarm überproportional häufig auftreten, informieren Sie bitte den Service-Dienstleister oder Vermieter/Hausverwalter.

Akustische Fehleranzeige

Falls der Melder in regelmäßigen Abständen einen kurzen Piepton aussendet, weist das auf eine Störung hin. Informieren Sie bitte ihren Service-Dienstleister oder Vermieter/Hausverwalter.

Ei_Kurzanleitung_03_2017 Ei_9008

Ei Electronics® fire + gas detection

Weitere Informationen beim Hersteller unter www.eielectronics.de

Verhalten im Brandfall*

FEUERWEHR
Notruf 112

Hier finden Sie wichtige Empfehlungen, wie Sie sich im Falle eines Brandes verhalten sollten. Es handelt sich um Erfahrungswerte. Jeder Bewohner sollte sich darüber hinaus mit den speziellen Gegebenheiten seiner Wohnung befassen, um im Notfall richtig reagieren zu können. Ei Electronics kann dafür keine Haftung übernehmen.

1 **Verlassen Sie die Wohnung bzw. das Gebäude so schnell wie möglich.** Halten Sie sich nicht damit auf, persönliche Dinge einzupacken. Haben Sie Kenntnis über den Fluchtweg und vereinbaren Sie im Voraus einen Treffpunkt für alle Familienmitglieder außerhalb des Gebäudes.

2 **Überprüfen Sie die Zimmertüren auf Hitze oder Rauch.** Öffnen Sie keine heißen Türen. Nehmen Sie einen anderen Fluchtweg. Schließen Sie alle Türen hinter sich, um die Ausbreitung von Rauch und Feuer zu verlangsamen.

3 **Bei starker Rauchentwicklung kriechen Sie am Boden.** Atmen Sie in kurzen Zügen, wenn möglich durch ein nasses Tuch oder halten Sie die Luft an. Es sterben mehr Personen an einer Rauchvergiftung als an dem Feuer selbst.

4 **Bei einem verqualmten Treppenhaus, halten Sie die Wohnungstür unbedingt geschlossen** und warten Sie in der Wohnung auf die Feuerwehr. Machen Sie sich am Fenster oder auf dem Balkon bemerkbar.

5 **Alarmieren Sie die Feuerwehr unter Notruf 112.** Nennen Sie Ihren Namen und Ihre Adresse.

6 **Warnen Sie Angehörige und Mitbewohner** und bringen Sie diese und sich selbst in Sicherheit.

7 **Warten Sie auf die Feuerwehr** und weisen Sie sie auf Hauszugänge hin. Wenn möglich und erforderlich halten Sie Schlüssel bereit.

8 **Bekämpfen Sie den Brand nur dann, wenn Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen.**

9 **Benutzen Sie keine Aufzüge** im Brandfall. Sie können zur tödlichen Falle werden.

10 **Kehren Sie niemals zurück** in ein brennendes Gebäude.

*Quelle: Ei Electronics, Berliner Feuerwehr